



Das ist der vierte Teil der Geschichte.
Lies es und dann... erstelle es neu!

IST SIE WIEDER EINE KATZE?

Eine rote Katze stand im Vorgarten unter einem Fliederbusch. Sie sah Tibbe und Bibi an. Sie sah ihnen richtig in die Augen. Und wieder schauten sie beide in die Augen von Minusch. Aber das schlimme war, dass die Katze eine Drossel im Maul hielt, eine frischgefangene, flatternde, lebendige Drossel.

Bibi schrie und schwenkte die Arme, und im Nu war die Katze mit dem Vogel zwischen den Sträuchern hindurch zur Rückseite des Hauses gelaufen.

"Ich geh' ihr nach!" rief Bibi, aber Tibbe hielt sie fest.

"Nicht", sagte er. "Das Vögelchen ist vielleicht verwundet und halbtot. Dann ist es besser, den Dingen ihren Lauf zu lassen."

Sie blieben zusammen vor dem Zaun stehen. Minusch war mit ihrer Beute verschwunden, und Bibi fing an zu heulen.

"Nun, wein doch nicht", sagte Tibbe. "Das gehört dazu. Katzen bleiben Katzen. Und sie fangen nun mal Vögelchen."

"So guckte Minusch manchmal", sagte Bibi. "Wenn wir im Park saßen, und in der Nähe war ein Vögelchen, dann guckte sie so. Ich fand es unheimlich. Ich habe dann gerufen: Das darfst du nicht! Und dann schämte sie sich immer. Aber nun schämt sie sich überhaupt nicht mehr! Und darum muss ich heulen."



Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text!

*Als Notizen eignen sich besonders gut:
 Gedankenkarten
 Tabellen
 Zeichnungen, usw.*